

zerp

zentrum für
europäische
rechtspolitik

centre of
european law
and politics



Rechtspolitische Runde

Staat und Unternehmen im Rausch unserer Daten

Facebook, Spotify, Google, WhatsApp – die Liste der Unternehmen, die Daten ihrer Nutzer_innen erheben, speichern und in ganz vielfältiger Weise verarbeiten, lässt sich beliebig erweitern. Der jeweilige Nutzen solcher Programme ist unbestritten hoch – die Gefahren, die mit der Freigabe von (personenbezogenen) Daten einhergehen, sind es allerdings auch. Gleichzeitig belegt der Fall Snowden, dass auch Staaten von Bürger_innen Daten im großen Stil erfassen.

In diesem Spannungsfeld versucht das Datenschutzrecht, die Verarbeitung von Daten zu regulieren. Ob das staatliche Recht dies kann (insbesondere vor dem Hintergrund, dass der Staat sich solche Programme selber zu Nutze macht) oder ob es sich dem „Rausch der Daten“ ergeben hat – dies wollen wir am

14.06.2016 um 18:30 Uhr in Raum GW1 C 2320 (ZERP-Raum)

mit

**Dr. Imke Sommer (Landesbeauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit)**

und

Prof. Dr. Benedikt Buchner, LL.M (UCLA)

am Fachbereich diskutieren.

Das Thema ist Teil der Veranstaltungsreihe „rechtspolitische Runde“, die es sich zum Ziel setzt, den Austausch über aktuelle rechtspolitische Themen am Fachbereich zu fördern.